

Käuferle GmbH & Co. KG, Aichach

Türen, Tore und Trennwände

Seit knapp 55 Jahren steht die Aichacher Käuferle GmbH & Co. KG für fortschrittliche Produkte, hergestellt unter traditionell hohen Qualitätsansprüchen. Heute gehört die einstige Bauschlosserei zu den führenden mittelständischen Tor-, Trennwand-, Fenster- und Türenherstellern und ist deutschlandweit Marktführer bei Kellertrennwandsystemen.

1953 gründete der damals 32-jährige Handwerksmeister Josef Käuferle aus Aichach das Unternehmen als Bauschlosserei. Bereits sechs Jahre später siedelte er an den Stadtrand von Aichach um. In einer 350 qm großen Fertigungshalle begann Käuferle mit der Produktion von Stahltüren und -toren und richtete eine Metallbaufertigung ein. Doch auch diese Fertigungshalle wurde schnell zu klein. Schließlich zog der Betrieb in ein neu ausgewiesenes Industriegebiet am Rande von Aichach um. Bis heute ist das Unternehmen hier ansässig. Dort entstanden im Lauf der Jahre 6.900 qm Produktions- und Lagerflächen, dazu Verwaltungs- und Sozialräume. Zusätzlich zum bestehenden Programm an Türen, Toren und Fenstern aus Metall produzierte Käuferle Zulieferprodukte für die Bau- und Fahrzeugindustrie. 1979 stirbt überraschend der Firmengründer Josef Käuferle.

Patente für Innovation

Sein Sohn und Nachfolger Werner Käuferle strukturierte das Unternehmen Mitte der 80er-Jahre um. Man konzentriert sich auf Tore, Türen und Trennwände. Patentierte Produktinnovationen, moderne Fertigungstechnologien, der hohe Qualitätsanspruch und die kundenbezogene Serviceleistung machen Käuferle zu einem wachstumsorientierten Unternehmen.



Mit der Übernahme der insolventen Südstahl GmbH, Mertingen, erschloss sich Käuferle neue Märkte. | Bild: Privat

Werner Käuferle, Geschäftsführer der Käuferle GmbH (links) und Wilfried Englhard, Verkaufsleiter Inland (rechts) freuen sich über den langjährigen Erfolg der UTS®-Trennwand. | Bild: Ingenweyen



1988 wird das patentierte UTS®-Stahltrennwandsystem eingeführt, bis heute eines der erfolgreichsten Produkte von Käuferle: 2007 lief das 2,5-millionste Element vom Stapel. Kerngeschäft ist bis heute die Produktion von Sondertoren für Industrie, Gewerbe- und landwirtschaftliche Bauten sowie für Sammelgaragen. Der Erfolg aller Produkte basiert maßgeblich auf den kontinuierlichen Investitionen in den Maschinenpark und einem bewährten Stamm von rund 120 Mitarbeitern. Sie ermöglichen Käuferle, ein Rundum-Paket anbieten zu können, zu dem auch ein bundesweiter Service für Prüf-, Wartungs- und Reparaturarbeiten an kraftbetätigten Toren zählt. Die Tore genügen nicht nur den hohen Ansprüchen an Qualität, sondern erfüllen auch optisch die Anforderungen der Architekten.

Große Investitionen

Im Jahr 1991 übernahm Käuferle einen Hersteller von Kunststofffenstern und -türen und verlegte dessen Produktion 1995 an den Stammsitz in Aichach. Hier werden seither pro Jahr ca. 30.000 Fenstereinheiten ausgeliefert. Im Juli 2004 feierten Belegschaft und Kunden die Inbe-

triebnahme eines neuen Bearbeitungszentrums für Kunststofffenster und -türen – die größte Investition der letzten Jahre.

Übernahme der Südstahl GmbH

2007 war für Käuferle ein entscheidendes Jahr – mit der Übernahme der Südstahl GmbH i.l., Mertingen, erschloss man andere Märkte. Als Spezialist bei der Verarbeitung von Stahl und Lieferant für den Maschinenbau konzentriert sich die heutige Südstahl GmbH & Co. KG auf die Herstellung von Brenn- und Laserzuschnitten aus Stahl sowie die Produktion von großen und schweren Maschinenkomponenten. »Höchste Qualität und größtmögliche Zuverlässigkeit sind unsere Ziele und gleichzeitig unser größter Wettbewerbsvorteil. Das gilt für Käuferle wie für Südstahl. Deswegen verzeichnen wir heute ein stabiles Wachstum auf beiden Seiten«, so Werner Käuferle. »Damit wir an den Erfolg der letzten Jahre anknüpfen können, werden wir auch weiterhin investieren. So nehmen wir bei Käuferle im März 2008 unser neues Aluminium-Bearbeitungszentrum für Fenster, Türen und Tore in Betrieb und weihen bei Südstahl im Mai 2008 eine Hightech-Plasmaschneidanlage ein.«

Verena Simon, konzept-pr, Augsburg